

2. Nachtrag

zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Kalefeld

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO), des § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) und des § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (Nieders. AG AbwAG) - jeweils in den z.Z. gültigen Fassungen - hat der Rat der Gemeinde Kalefeld in seiner Sitzung am 26. Oktober 1995 folgenden 2. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Kalefeld beschlossen:

Artikel I

§ 3 wird wie folgt neu gefaßt:

Die Abwassergebühr für die Abwasserbeseitigung aus Hauskläranlagen und abflußlosen Gruben beträgt für jeden entnommenen Kubikmeter Abwasser/Fäkalschlamm 112,00 DM.


Artikel II

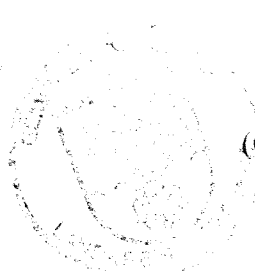
Inkrafttreten

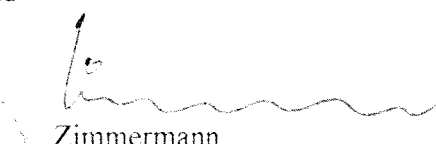
Dieser 2. Nachtrag der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Kalefeld tritt am 1.1.1996 in Kraft.

Kalefeld, den 26.10.1995

Gemeinde Kalefeld


Müller
(Bürgermeister)




Zimmermann
(Gemeindedirektor)

Kalefeld, den 26.10.1995

Gemeinde Kalefeld

L.S.

(gez.) Müller
Bürgermeister

(gez.) Zimmermann
Gemeindedirektor